

Senioren- und Pflegeheime

Senioren- und Pflegeheim Buchloe

Zitronenfest

"Wenn Dir das Leben Zitronen schenkt, dann mach Limonade und Kuchen daraus!" Mottogetreu in leuchtendem Gelb strahlten die Tische, das Personal und die Sonne am 22. Juli. Es war so warm, dass das Zitronenfest im Senioren- und Pflegeheim Buchloe lieber indoor gefeiert wurde. Es wäre im Freien viel zu heiß gewesen. Die Stimmung war ausgelassen: Es wurde gesungen, geschunkelt, gelacht und geratscht. Für musikalische Highlights sorgte ein Drehorgel-Mann und Anni Barthelmes, die im 40. Jahr ehrenamtlich mit der Ziehharmonika durch die Reihen tanzte.



Feierlicher Abschluss mit Urkundenübergabe

In der Öko-Modellregion Ostallgäu haben die Senioren- und Pflegeheime von 2020 bis 2022 erfolgreich am BioRegio-Coaching in der Gemeinschaftsverpflegung teilgenommen. Bei Sonnenschein konnten in Buchloe die Urkunden des bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten von Landrätin Maria Rita Zinnecker an die Küchenleitungen der drei landkreiseigenen Senioren- und Pflegeheime übergeben werden. Mehrfach wurde betont, dass Essen im Alter einen hohen Stellenwert hat und der Landkreis dabei unterstützt, dass in seinen Seniorenheimen vor Ort frisch und regional, wenn möglich sogar bio gekocht wird.

Zitronenfest

Senioren- und Pflegeheim Obergünzburg



Unterthingauer Bläser im Innenhof

Musikalische Unterhaltung in Corona-Zeiten

Viele Musiker haben den Bewohnern in Corona-Zeiten viel Freude bereitet. Darunter die „Unterthingauer Bläser“, die mit ihrem Auftritt im Innenhof für jede Menge Spaß und Unterhaltung sorgten. Die „Obergünzburger Pflutzger“ traten mehrfach im Garten mit Blasmusik auf. Danke auch dem „Obstler Duo“, mit Mitarbeiterin Gertrud Wirkner, die immer mit von der Partie war, wenn andere Musiker das Haus nicht betreten durften. Oder Johann Fodermeyer, der beim „gemeinsamen Singen“ regelmäßig für gute Laune sorgte. Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr der Auftritt von „Conny und die Sonntagsfahrer“. Einrichtungsleiterin Jutta Wild hatte sich bei einem vom Bezirk Schwaben ausgeschriebenen Wettbewerb beteiligt und diesen großen Gewinn an Land ziehen dürfen. Erwähnenswert natürlich auch die vielen ehrenamtlichen Helfer, die unseren Garten und die Beete wieder auf Vordermann gebracht haben. Herzlichen Dank an Alfred Bickl und die „Aktiven Senioren“ aus Obergünzburg. Regelmäßige Hundebesuche von Mitarbeiterin Rosemarie Böhnel brachten die Augen der Senioren zum Leuchten.

Ein eigenes „Männerprojekt“ wurde ins Leben gerufen, um auch denjenigen etwas zu bieten, die weniger Freude am Backen und Basteln haben. In einer „Fahrradwerkstatt“ soll demnach ein vermeintlich schrottreifes Fahrrad wieder zu einem fahrtüchtigen Rad aufgearbeitet werden.

Andreas Maurus und Helmut Meidert luden nach längerer Pause mit ihren Gespannen wieder zu einer Kutschfahrt durch den schönen Marktflecken von Obergünzburg ein.



„Conny und die Sonntagsfahrer“



Projekt „Fahrradwerkstatt“

Senioren- und Pflegeheim Waal

Neue Einrichtungsleitung seit Oktober 2022

Madita Lang ist seit 1. Oktober 2022 die neue Einrichtungsleitung des Senioren- und Pflegeheims Waal als Nachfolgerin von Bettina Aernecke. Lang war nach dem Masterabschluss an der Hochschule Kempten zunächst als Assistentin der Einrichtungsleitung im Senioren- und Pflegeheim Buchloe tätig und nachfolgend bis zuletzt in der Verwaltung der drei landkreiseigenen Senioren- und Pflegeheime im Landratsamt Ostallgäu beschäftigt.

Angebot eines Hospizimmers seit Juni 2022

Im landkreiseigenen Senioren- und Pflegeheim in Waal wurde zum 01. Juni 2022 eines der drei geplanten und durch den Landkreis geförderten Hospizzimmer im Ostallgäu eröffnet. Das Angebot richtet sich an Menschen jeden Alters und soll schwer kranken, sterbenden Menschen eine wohnortnahe Versorgung bieten. In Kooperation mit dem Hospizverein Kaufbeuren-Ostallgäu und der Einrichtung wurde das Konzept zum Betrieb dieses Zimmers entwickelt. Weitere Informationen sind sowohl auf der Homepage des Senioren- und Pflegeheims Waal als auch beim Hospizverein Kaufbeuren-Ostallgäu erhältlich.



Bevorstehende Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme

Als größte, aber auch schöne Aufgabe wartet die kommenden Jahre eine große Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme auf die Einrichtung. Ab Mitte 2023 soll es soweit sein: Dann werden nach Plänen des Landkreises die Sanierungsarbeiten am kreiseigenen Senioren- und Pflegeheim in Waal beginnen. Dafür wird der Landkreis knapp 23 Millionen Euro aufwenden. Bis zu etwa fünf Millionen Euro davon schießt der Freistaat im Zuge des Förderprogramms PflegesoNah (Förderrichtlinie Pflege im Sozialen Nahraum) zu. Zusätzlich zur Erneuerung des Bestandtraktes und des so genannten „Schlößles“ ist ein Anbau geplant. Dadurch kann die Anzahl der Pflegeplätze von 70 auf 84 erhöht werden. Neu hinzu kommen auch eine Demenzstation, acht feste Kurzzeitpflegeplätze, integrierte Tagespflegeplätze sowie Personalwohnungen. Vorgesehen ist die Öffnung der Einrichtung in den Sozialen Nahraum. Durch eine für die gesamte Bevölkerung nutzbare Cafeteria und weitere öffentliche Angebote sollen die Bürgerinnen und Bürger rund um das Senioren- und Pflegeheim ebenfalls einen großen Mehrwert von der Einrichtung haben.

Einführung der neuen Einrichtungsleitung durch die Landrätin

Durch das Laden dieser Ressource wird eine Verbindung zu externen Servern hergestellt, die evtl. Cookies und andere Tracking-Technologien verwenden. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.
YouTube-Videos laden